

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt



www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

eppelheim

02. Woche
11. Januar 2008

Sonntag, 13. Januar 2008
11.30 Uhr, Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

STADT
EPPELHEIM



Neujahrsempfang Matinée



Johann-Strauß-Orchester Kurpfalz



Sternsinger



Ehrung der Hobbymaler

Donau so blau ...



Freier Eintritt!
Einlasskarten sind in
Zimmer 22 im Rathaus
erhältlich.

Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Handy:	0172 7551644
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Polizeirevier Heidelberg Süd	34180
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

Mo-Fr	8-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Bauamt	794162
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794260
Gewerbeamt	794134
Grundbuchamt	794142
Kasse	794127
Kulturamt und Wirtschaftsförderung	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794130

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo, Mi, Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7

	755051
So, Mo, Di	geschl.
Mi + Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
	(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	7570692
Friedrich-Ebert-Schule	
Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule	
Frau Hildebrandt	764138
Humboldt-Realschule,	
Frau Frasek	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,	
Frau Winter	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen, Max.-Kolbe-Weg 1,	
Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093

Kommunaler Kindergarten

Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10,
Michaela Neuer 765082

Evang. Kindergarten Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 765250

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,
Marion Schwarz-Trauber 765290

Evang. Kindergarten Fr. Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a,
Herma Bopp-Striffler 765270

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth,
Scheffelstr. 11, Doris Link 768338

Kath. Kindergarten St. Luitgard,
Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 762779

Private Kinderkrippe Teddybär,
Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug 768869

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehinderten-
betreuung 06203 / 928530

BürgerkontaktBüro e.V.,
im Rathaus, Zimmer 12 794107

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 768142

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 763832

Kommunaler Seniorentreff,
Keller der Theodor-Heuss-Schule 794148

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer
Kirchengemeinden, ev. Gemeindehaus,
Hauptstr. 56 757654

Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

Schwangerschaftskonfliktberatung,
Schwangerenberatung, sexualpädagog.
Prävention: Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-
Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg
Tel: 4340281
Fax: 4340283
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie an
Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 11.01.

Delphin Apotheke, Furtwänglerstr. 13,
Handschuhsheim, Tel. 06221 419277

Samstag, 12.01.

Kurpfalz Apotheke, Schwetzinger Str. 51,
Kirchheim, Tel. 06221 712538

Sonntag, 13.01.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61,
Kirchheim, Tel. 06221 785258

Montag, 14.01.

Pfaffengrund Apotheke, Im Buschgewann 45,
Pfaffengrund, Tel. 06221 707548

Dienstag, 15.01.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD, Tel. 06221 21784

Mittwoch, 16.01.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137,
Eph., Tel. 06221 764854

Donnerstag, 17.01.

Bären Apotheke, Marktstr. 54,
Pfaffengrund, Tel. 06221 775090

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer **Sitzung des Technischen Ausschusses** am **Montag, dem 14. Januar 2008 um 19:00 Uhr** in den großer Sitzungssaal, 2.OG ein.

Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 03.12.2007
- TOP 2 Bauvorhaben im Bereich von Bebauungsplänen gem. § 30 BauGB
- TOP 3 Bauvorhaben während der Planaufstellung nach § 33 Bau GB
- TOP 4 Bauvorhaben innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles gem. §§ 34, 36 BauGB
- TOP 5 Bauvorhaben im Außenbereich nach § 35 BauGB
- TOP 6 Arbeitsvergabe
- TOP 7 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Mitteilungen anderer Behörden

Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungen

50 K 25/07R

Das Amtsgericht Heidelberg versteigert zum Zwecke der Zwangsvollstreckung am **Freitag, 01. Februar 2008, 11.00 Uhr, in Heidelberg, Amtsgerichtsgebäude, Saal 6** den im Grundbuch von Eppelheim Nr. 2.947 eingetragenen Grundbesitz Flst.Nr.3.122.
Nähere Angaben siehe Aushang (Haltestelle Rathaus).

Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 14. Januar

Anna Vones-Haas 72 Jahre

Dienstag, 15. Januar

Gretel Glock 77 Jahre

Panagio Kiapes 72 Jahre

Mittwoch, 16. Januar

Sonja Günther 78 Jahre

Hildegard Gandyra 76 Jahre

Inge Roos 74 Jahre

Joachim Gasda 71 Jahre

Freitag, 18. Januar

Wolfgang Herrmann 79 Jahre

Karl-Friedrich Dubinsky 77 Jahre

Maria Huber 75 Jahre

Franz Wolf 75 Jahre

Sonntag, 20. Januar

Rainer Knirsch 76 Jahre

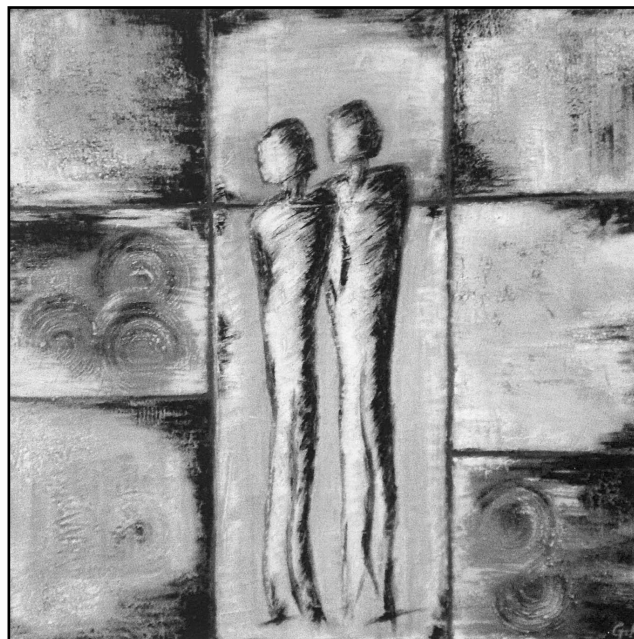
Manfred Scheidel 76 Jahre

Helga Kramer 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!



Vernissage Sonntag, 13. Januar, 11.30 Uhr



Gabriele Nassner Acrylmalerei

Ausstellung vom 13. Januar bis 29. Februar

Freiwillige Feuerwehr

Brände zum Jahreswechsel

Wie fast jedes Jahr musste auch in der vergangenen Silvesternacht die Eppelheimer Feuerwehr ausrücken. Gegen 1.00 Uhr bemerkte ein aufmerksamer Anwohner eine starke Rauchentwicklung aus dem Kartenhäuschen der Rhein-Neckar-Halle und setzte den Notruf ab. Unbekannte hatten dort durch eine Scheibe Feuerwerkskörper hinein geworfen, so dass auch wenige Minuten nach dem Anruf die Brandmeldeanlage bei der integrierten Feuerwehr- und Rettungsleitstelle in Ladenburg Alarm schlug. Der Kleinbrand war rasch gelöscht. Es entstand nur geringer Schaden.

Kurz nach 4.30 Uhr brannte es (auch hier vermutlich durch Feuerwerkskörper) auf einem Balkon in der Bürgermeister-Jäger-Straße. Durch die starke Hitzeentwicklung barst sogar eine Scheibe. Hier konnte das Feuer noch vor dem Eintreffen der Wehrleute durch Nachbarn gelöscht werden.

Bereits am 30.12.2007 setzten unbekannte Täter in den Morgenstunden einen Holztisch im Schulhof der Käthe-Kollwitz-Schule in Brand.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008

Sehr geehrte Feuerwehrmitglieder,

ich darf Euch alle im Namen der Feuerwehr Eppelheim zu der am

Sonntag, den 27. Januar 2008 um 14.00 Uhr

im Feuerwehrhaus stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- | | |
|---------|--|
| TOP 1: | Begrüßung |
| TOP 2: | Totengedenken |
| TOP 3: | Bericht des Kommandanten |
| TOP 4: | Berichte aus den Abteilungen (Aktive / Jugend / Altersabteilung) |
| TOP 5: | Sachstandbericht des Kassiers |
| TOP 6: | Stellungnahme der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers |
| TOP 7: | Worte des Herrn Bürgermeister Dieter Mörlein |
| TOP 8: | Ehrungen und Übernahmen |
| TOP 9: | Wahl des Feuerwehrkommandanten (für den Fall dass der derzeitige stv. Kommandant gewählt wird, wird auch die Wahl eines neuen stv. Feuerwehrkommandanten durchgeführt) |
| TOP 10: | Verschiedenes |

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Albert Trietsch
Stadtbrandmeister

Jugendfeuerwehr**Weihnachtsbaum - Abholaktion 2008**

Auch im Jahr 2007 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedienten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten,

am Samstag, den 12.01.2008 zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr

abholen.

Für die Entsorgung wird eine kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist unten ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und Ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht.

Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags ermöglicht, können nicht eingesammelt werden.

Auch möchten wir darauf hinweisen, dass nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen.

Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Sammlungstag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 12.01.2008 ständig telefonisch unter der Nummer 767630 besetzt sein.

Coupons zum Ausfüllen liegen ab sofort auch an der Pforte des Rathauses aus.

Christbaum - Abholaktion 2008

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Stockwerk: _____

(Mehrfamilienhäuser)

Tel.-Nr.: _____

(für event. Rückfragen)

Bitte Coupon deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen !!!

Stadt speist Strom aus der Sonne ins Netz ein



Im Dezember konnte die neue Photovoltaikanlage, die auf dem Dach des Hallenbades installiert wurde, in Betrieb genommen werden. Ingenieur Johannes Baumeister von der Firma Energie Impulse und der Projektmanager Christopher Berthold von der Solartechnikfirma Ralos übergaben offiziell die Anlage an Peter Schmitt, Umweltamt bei der Stadt und Bauamtsleiterin Karin Lorenz.

Mit einer Bausumme von ca. 290.000,- Euro wurden 320 Module und 9 Wechselrichter mit einer Nennleistung von 59,2 kWp installiert. Das ergibt ein Ertrag von ca. 55.000 kWh pro Jahr, was einem durchschnittlichen Verbrauch von ca. vierzehn 4-Personen-Haushalten entspricht.

Die Anlage ist fernüberwacht und hat eine Mindestlaufzeit von 20 Jahren. Laut Christopher Berthold, dem Projektmanager der Firma Ralos Module, amortisiert sich die Anlage nach ca. 11-12 Jahren.

„Mit Inbetriebnahme der zweiten Photovoltaikanlage, die von der Stadt Eppelheim betrieben wird, zeigen wir uns der Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung im Energiebereich bewusst. Baden-Württemberg trägt mit 25% der installierten Solarenergieleistung bundesweit bei. Der Beschluss der Stadt, eine Anlage dieser Größenordnung auf einem öffentlichen Gebäude in Eigenregie zu realisieren ist ein weiterer Baustein für den umweltfreundlichen Ersatz der knappen und teuer werdenden fossilen Energieträger. Wir wollen mit einem solchen Projekt natürlich auch für alternative Energiegewinnungsarten werben und hoffen damit zur weiteren Verbreitung beizutragen“, so Bürgermeister Dieter Mörlein.



Ingenieur Johannes Baumeister; Projektmanager Christopher Berthold; Peter Schmitt, Stadtverwaltung - Umweltamt



Wechselrichter auf der Rückseite des Daches

Hinweis der Redaktion

Wir möchten Sie aus gegebenem Anlass darauf hinweisen, dass Artikel, die in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht werden sollen, in Fließtext, Times New Roman 10pt geschrieben sein sollen.

Bitte schicken Sie uns **keine** gestalteten Berichte!

Rathaus wieder in Narrenhand

Am Freitag stürmte der Eppelheimer Carneval-Club unter viel Getöse, mit dem Heidelberger Fanfarenzug HCC Blau-Weiß an der Spitze, das Rathaus. Sie konnten Bürgermeisterstellvertreter Lothar Wesch den Schlüssel entreißen und sind seitdem an der Macht.



Mit „Wir woll'n den Dieter sehn, wir woll'n den Dieter sehn“, riefen sie nach dem Stadtoberhaupt Dieter Mörlein, doch der habe auch dieses Jahr wieder Urlaub und sei zum „Aktiv-Urlaub“ bei seiner Tante in Amerika, entschuldigte ihn Sitzungspräsident Walter Bilke in seiner Rede. Er beschwerte sich u.a. über die „Rupfmentalität“ der Politiker, die wir „Simpel“ ja selbst gewählt haben.

Selbst an der Macht, wollten sie eine Eppelheimer Stadt-Musik gründen und Bilke wies auch gleich jedem Stadtrat ein Instrument zu.

Lothar Wesch ließ es sich nicht nehmen und entgegnete auch in Reimform, wobei er den Schlüssel nur rausrücken wollte, wenn die ECCLer versprächen, darauf acht zu geben.

Da Eppel schuldenlos sei, müssten sie behutsam übers Geld wachen, was sie gerne in Gemeinderatssitzungen lernen könnten.

Wesch wollte einmal probieren, die Sitzung als Narrensitzung zu deklarieren, die dann zu einem Feuerwerk, „net schlechter wie in Heidelberg“ werde, die ja auch „des mit dem Wild versalze hawe“, der jetzt „die Schnauze voll“ habe, was für Eppelheim „kä guti Gschichte“ sei.

Wesch bat die Narren, Frohsinn und Heiterkeit zu bereiten, niemals den Respekt zu verlieren und die Bürger in Ruh` zu lassen.



Unter diesen Bedingungen gab er nun den Schlüssel raus. Walter Bilke wies noch auf die einzige Prunksitzung in diesem Jahr am 26. Januar in der Rudolf-Wild-Halle hin und lud dann zu „Weck, Worscht und Woi“ ein.

Meldung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler sowie erfolgreicher Vereinsmitglieder im Jahr 2007

Wir bitten alle Vereine gemäß der **Satzung der Stadt Eppelheim über die Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger, erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler**, die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie erfolgreichen Vereinsmitglieder zur Ehrung anzumelden.

Die Satzung können Sie im Internet (www.eppelheim.de) unter der Rubrik „Rathaus“, Satzungen und Förderprogramme“ auf der Homepage der Stadt Eppelheim finden.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben auf das Internet zuzugreifen, erhalten Sie einen Ausdruck im Rathaus, Zi. 21, bei Hildegard Rühle.

Die Meldung der in Frage kommenden SportlerInnen bzw. Vereinsmitglieder bitten wir schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail durchzuführen.

Stadt Eppelheim, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, Hildegard Rühle, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim, Fax 794-157 oder E-Mail h.ruehle@eppelheim.de.

Bitte geben Sie den/die errungenen Titel, die Disziplin/en, die Anschrift und das Alter des zu ehrenden Vereinsmitgliedes an.

Die Meldungen sollten bis spätestens **15. Februar 2008** eingegangen sein.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Rühle, Tel. 794-112, zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Reduzierte Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek Eppelheim.

Aus personellen Gründen sieht sich die Stadtbibliothek Eppelheim gezwungen, ihre Öffnungszeiten zu reduzieren.

Ab Montag, den 7. Januar 2008 gelten dann folgende Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr

Gruppenbesuche am Vormittag möchten sich bitte telefonisch unter 766290 oder per mail unter stadtbibliothek@eppelheim.de anmelden.

Neue Medien

Bilderbücher

10/Apen

Susa Apenrade und Iris Herdt: Ich will aber Spaghetti.

(Mit zwölf Lieblings-Rezepten) Essen, Mäkeln, Kinderhortessen, Erziehungsstricks.

10/Berg

Gunilla Bergström: Hör zu, was ich erzähle, Willi Wiberg! (Kleinbuch)

Willi und sein Freund Hamdi spielen Krieg. Aber was ist Krieg wohl in Wirklichkeit? Hamdis Papa war früher Soldat, aber er redet nie darüber, weil Krieg schlecht ist. Doch eines Tages erzählt er den Jungen eine wahre Geschichte.

10/Hein

Helme Heine: Die Krachmacher.

„Still und leise ist die Welt, wenn man seine Klappe hält. Doch andererseits und außerdem: Ein bisschen Krach ist auch ganz schön.“ Krach und Stille bei Mensch und Tier. (Kleinbuch)

10/Lemb

Marjaleena Lembche und Cornelia Haas: Pelle Filius das Zirkuskind.

Pelle Filius kann kein Kunststück wie alle anderen im Zirkus. Nur einmal sagt er „Hokus, Pokus, Filius“ und ein Wunder geschieht.

10/Mai

Manfred Mai und Christine Georgi: Mach ich aber nicht! sagt der kleine Fuchs.

Der kleine Fuchs ist im Trotzalter. Die Geschichte zeigt, wie Eltern mit ihren kleinen Trotsköpfen umgehen können.

10/Mell

David Melling: Gut gemacht, jetzt gute Nacht.

Die kleine Prinzessin ist untröstlich, weil die Katze ihr Kuschelkissen zerrissen hat. Zum Glück gibt es den tapferen Ritter, der nach etwas Weichem für ein neues Kissen sucht. Erst als der kleine

Ritter-Prinz seine kleine Schwester in den Arm nimmt hört sie auf zu weinen und alle können endlich schlafen.

Jugendsachbücher

6Ca/Lexi

Lexikon der Erde. Die Länder der Welt.

6Eg2/Ackr

Peter Ackroyd: Das alte Griechenland.

(Die Geschichte der Welt) Von den Anfängen bis zum Erbe Griechenlands.

6Rd/Art

Art Attack: Zeichnen.

Porträts, Landschaften, Action-Bilder, Kuli-Kunst, Dinosaurier, Pferde, Comics, Karikaturen eine Anleitung.

6Ug/Star

Fleur Star: Tag und Nacht: Regenwald.

Beobachte die Tiere in ihrem Lebensraum.

6Wa/Geol

Das Geolino Experimentierbuch.

Experimente, Basteln, Konstruieren.

Großdruck-Romane (für Leser mit Augenproblemen)

SL/Doyl

Arthur Conan Doyle: Die vergessene Welt.

Eine Wissenschaftlergruppe reist ins tiefste Amazonasgebiet. Sie entdecken angeblich seit Millionen von Jahren ausgestorbene Dinosaurier (Abenteuer)

SL/Phil

Susan E. Phillips: Bleib nicht zum Frühstück.

Die Physikerin Jane Derlington hatte nie Glück mit Männern. Doch auf ein Baby will sie deshalb nicht verzichten. Da sie wegen ihres hohen Intelligenzquotienten immer gehänselt wurde, sucht sie für ihr Kind einen eher einfachen Sportler als Vater. Doch zu spät bemerkt Jane, dass dies doch ein kluger Kopf ist. (Heiterer Roman)

SL/Prou

Annie Proulx: Schiffsmeldungen.

Ein Außenseiter von 36 Jahren sucht, nach mehreren Schicksalsschlägen, an der rauen Küste Neufundlands einen Neuanfang.

SL/Quic

Amanda Quick: Liebe um Mitternacht.

Adam ist vom Pech verfolgt. Erst wird er von einer Wahrsagerin erpresst, dann findet er sie ermordet auf. Um seine Unschuld zu beweisen, stellt er eigene Nachforschungen an, die ihn zur schönen Caroline führen, mit der er ein aufregendes Abenteuer erlebt. (Krimi)

SL/Samp

José L. Sampedro: Das etruskische Lächeln.

Der gealterte Widerstandskämpfer Salvatore ist wegen seiner Gesundheit gezwungen, von Kalabrien nach Mailand zu seinem Sohn zu ziehen. Durch die Liebe zu seinem Enkel entdeckt der Patriarch die wahre Schönheit des Lebens.

SL/Wood

Barbara Wood: Lockruf der Vergangenheit.

Mit unwiderstehlicher Kraft zieht es Leyla zurück, zum Landsitz ihrer Familie. Ihre Erinnerungen sind wie ausgelöscht. Sie kämpft gegen das Vergessen und stößt dabei auf ein schreckliches Geheimnis.

Sachbücher

SyK/Dylan

Bob Dylan: Musik, Visionen, Hintergründe.

Vorwort von Bono. Mit zahlreichen Fotos (Bildbiographie)

Aus/Flan

Tim Flannery: Wir Wettermacher.

Wie die Menschen das Klima verändern und was das für unser Leben auf der Erde bedeutet. (Bestseller)

Xe m1/Schöne

Schönes Wohnen mit Farbe.

Creative Inspirationen für lebendige Räume. (Living & More)

Yc I1/Pigh

Gerda Pighin: Kreative Förderspiele im Alltag für Kinder von 0 bis 6 Jahren.

Veranstaltungen der Stadt

Mittwoch, 16. Januar 2008, 20 Uhr

Von der Kraft der Idee:
Schütz - Schubert - Schönberg

Diese Veranstaltung muss leider ausfallen.



Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“,
Schwetzinger Str. 31, Tel.: 06221/768142;
e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

Mo, Di, Mi	17.00 – 20.00 Uhr
Do	18.00 - 21.00 Uhr
Fr	16.00 – 21.00 Uhr
Sa	18.00 – 22.00 Uhr (19.01.)



Teenietreff – bis 13 Jahre

immer donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr
wieder ab dem 10. Januar 2008

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 14. Januar bis 20. Januar 2008

Montag, 14. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Meisterwerke der Malerei 1“, Diavortrag; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Kunst der klassischen Moderne – Vom Bauhaus zum Surrealismus – Einführung Kunstfahrt Basel“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Wandern auf Mallorca“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hedi Weber „Visite de nos partenaires à Montpellier“, Vorbesprechung einer Sprachreise; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Siegfried Eichler „Zypern und Sizilien“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Wandern auf Mallorca“;

Dienstag, 15. Januar: 9.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerd Wagner „Wie die moderne Physik unser Weltbild verändert“; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Die jüdische Philosophie: Halacha, Haggada, Talmud, Mischna“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Niederrhein“; 14 - 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Krahn u.a. „Anmeldetag für PC-Kurse für das 1. Halbjahr 2008“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Lyrik der Romantik und des Biedermeier – Mit Vertonungen von Schumann u.a.“;

Mittwoch, 16. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Ingrid Lohmann „Lyrik in acht Jahrhunderten“, Einführung; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Vorbesprechung „Projektgruppe Garten und Park“; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Otto-Dix – Einführung Kunstfahrt nach Stuttgart“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Susanne Irlen „Die Uhr in uns – Wie biologische Rhythmen die Tagesform bestimmen“; 20 Uhr, Augustinum HD, Jasper Str. 2, Konzert: „Trio Sanssouci“;

Donnerstag, 17. Januar: Treff: 8.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt nach Stuttgart zur Otto Dix-Ausstellung; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Dänemark“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Susanne Weber „Blasenschwäche bei Gebärmutterosenkung“, Kooperationsveranstaltung mit der AOK Rhein-Neckar-Odenwald;

Freitag, 18. Januar: 8.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume – Geschichte“; Treff: 10 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Worms am Rhein mit der „Karte ab 60“; 10 Uhr,

Bergheimer Str. 76, Stefan Dobler „Herausforderungen in der EU – Aufgaben und Ziele des Gesundheitswesens“; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerd Wagner „Das Weltbild der moderne Physik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gudula Kremers „Märchen erzählen – Das Märchen: Hans im Glück“; 19.30 Uhr, Theater der Stadt HD, „Die Hochzeit des Figaro“, Oper von W.A. Mozart;

Sonntag, 20. Januar: Treff: 8 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Aktivreise Reit im Winkl; Treff: 8 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Aktivreise Leutasch.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Schulen und Kinderbetreuung

Kindergarten Friedrich Fröbel

Kasperle in der Weihnachtsbäckerei

Mit einer schon liebgewordenen Tradition wurden die Kinder des Evangelischen Kindergartens Friedrich Fröbel erfreut. Der Kasper kam vor Weihnachten ins Haus.

In diesem Jahr backte er mit Gretel Weihnachtsplätzchen, die natürlich von der Hexe Wackelzahn stibitz wurden. Mit der Hilfe der Kinder und mit Wachtmeister Dimpflmosers tatkräftiger Unterstützung konnte die Hexe gefangen werden. Zur Wiedergutmachung zauberte sie einen Schlitten und Schnee herbei.

Alle Kinder folgten gespannt dem Spiel und sangen und lebten mit dem Geschehen mit.

Es war ein spannender und auch fröhlicher Nachmittag. Herzlich möchten wir uns für die jahrelange Freude bedanken, mit der uns die „Kasperlgruppe Kunterbunt“ beschenkt hat.



Kindergarten Scheffelstraße

Kinder schmücken Weihnachtsbaum der H + G BANK

Wie jedes Jahr schwärmten die Kinder des evangelischen Kindergartens, Scheffelstraße, aus, um den Weihnachtsbaum in der Filiale Eppelheim der H + G BANK zu schmücken. Eifrig und voller Vorfreude hatten die Kinder in den letzten Wochen mit Schere und Papier Engel, Sterne und Kugeln phantasievoll gefertigt.

Der Weihnachtsbaum erstrahlte in voller Pracht in der Filiale und erfreute Kunden wie Mitarbeiter gleichermaßen. Als Dank erhielten die fleißigen Dekorateure Stofftiere und der Kindergarten eine Spende.

Humboldt-Realschule

Humboldt-Realschüler und Schloss-Schüler verstehen sich blind

Kurz vor den Weihnachtsferien waren die Schüler der Schloss-Schule, staatliche Schule für Blinde und Sehbehinderte, aus Ilvesheim der Gegeneinladung der Schüler der Humboldt-Realschule aus Eppelheim gefolgt. Nachdem das bereits im Juli gestartete Kooperationsprojekt zwischen sehgeschädigten und sehenden Schülern großen Erfolg verzeichnete, sollte eine Fortsetzung folgen.

Nach einer Begrüßung mit Mundharmonikamusik durch eine sechste Klasse gab es eine kurze aufwärmende Vorstellungsrunde unter den Schülern. Dann ging es auch schon zum besonderen Highlight der gemeinsamen Veranstaltung über: Die Schüler backten

gemeinsam Buttergebäck, Vanillekipferl, Kokosmakronen und Schoko-Crossies. Alle Plätzchensorten waren in der Zubereitung des Teiges und in ihrer Verarbeitung so ausgewählt, dass die sehgeschädigten Schüler gemeinsam mit den Humboldt-Realschülern ohne Einschränkungen arbeiten konnten. Sehr viel Spaß hatten die Schüler bei der Weihnachtsbäckerei in der Küche und zudem viel Zeit sich miteinander auszutauschen.

Nachdem die Plätzchen fertig hergestellt waren und lediglich backen mussten, zeigten die Humboldt-Realschüler mit ihrer Lehrerin Daniela Mauch in der Zwischenzeit den Schloss-Schülern ihre große Schule und das daran angrenzende Schulgelände mit seinen diversen Einrichtungen wie beispielsweise der Mensa oder den Sporthallen. Interessiert und neugierig nahmen die Schloss-Schüler mit ihrer Lehrerin Kira Glückert die große Schule wahr. In der staatlichen Schule für Blinde und Sehbehinderte gibt es nämlich lediglich halb so viele Schüler wie an der Humboldt-Realschule, folglich war an der Realschule alles etwas größer vor allem die Klassenzimmer und die Klassenstärke. Außerdem fielen den Schülern der anders klingende Pausengong und die lautereren Pausengespräche auf dem Schulhof auf.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurden die Plätzchen gemeinsam verspeist und während des gemütlichen Beieinandersitzens mit einer Wichtelrunde endete das offizielle Programm.

Da die Schüler sehr gut miteinander harmonieren und ihnen die gemeinsame Veranstaltung wieder gut gefallen hat, wird nächstes Jahr ein weiteres Treffen zwischen den beiden Schülergruppen stattfinden.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekieppelheim.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

SA	12.01.	14.00	Faschingsfeier Kindergarten Sonnenblume
SO	13.01.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Jäck Einführung des neuen Schulpfarrers Michael Starck durch Dekan Dr. Döpp. Danach Sektempfang.
		20.30	Meditation
MO	14.01.	10-12	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“
		15-17	Krabbelgruppe
		16-17.30	Crazy-Pixies
		18.00	Werkkreis
DI	15.01.	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		20.30	Hauskreis

MI	16.01.	9.30-11.30	Krabbelgruppe
		15-18.15	Konfirmanden- Unterricht
		18.00	Frauenkreis
		19.00	Abendandacht Pfr. Göbelbecker
		20.00	Posaunenchor
DO	17.01.	14.00	Seniorenclub
FR	18.01.	15.30	Spy-Kids
		18.00	Teestube- Jugendtreff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreisprobe

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr	Di: 16-19 Uhr	Mi: 14-17 Uhr	

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	12.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	13.01.	09.30	Eucharistiefeier-Familiengottesdienst
		11.00	Taufer-Louis Josua Reinert (Josephskirche)
Di.	15.01.	08.30	Eucharistiefeier (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Do.	17.01.	10.00	Eucharistiefeier (Haus Edelberg)
Wieblingen			
Sa.	12.01.	18.00	Eucharistiefeier-Familiengottesdienst
Pfaffengrund			
So.	13.01.	11.00	Eucharistiefeier-Familiengottesdienst
Treffpunkte			
Mo.	14.01.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen
Di.	15.01.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	16.01.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbammel“ (FH)
Do.	17.01.	20.00	Kirchenchor (FH)
		19-21.30	Jugendtreff „Skyline“ (FH)
Fr.	18.01.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)

Verkauf von „Eine-Welt-Waren“

Der monatliche Verkauf von „Eine-Welt-Waren“ findet im Januar am **Sonntag, 13.01.08** vor und nach dem Gottesdienst um **9.30 Uhr** in der Christkönigkirche statt.

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung

Am **15.01.08** um **20.30 h** findet die Pfarrgemeinderatssitzung im Franziskushof statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Sternsingeraktion 2008:

Mit Weihrauch, Kreide und Sammelbüchse Eppelheimer spendeten über 23.000 Euro

Als vor Jahren mit dem Begriff „Globalisierung“ noch niemand etwas anzufangen wusste, da zogen unsere Sternsinger bereits von Haus zu Haus, um auf die Not der Kinder in den Elendsgebieten in aller Welt aufmerksam zu machen und um die tätige Hilfe von Menschen zu bitten. Nunmehr ziehen die kleinen Könige seit 50 Jahren mit ihrem Stern durch die Straßen unserer Städte und Dörfer und verkünden mit ihren Liedern den Menschen die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu. Schon in den Anfangsjahren des Sternsingens waren die Kinder und Jugendlichen aus Eppelheim dabei. Die Freude, die sie in all den Jahren in die Familien, zu Alleinstehenden und Kranken gebracht haben, ist nicht zu beschreiben, doch zählbar sind die hochherzigen Spenden der Eppelheimer Bürger für die Kinder der sogenannten „Dritten Welt“, die sich bis heute auf die stolze Summe von nahezu einer halben Million Euro hinbewegen dürften. Es ist bekannt, dass die Eppelheimer zu den spendenfreudigsten Menschen Deutschlands gehören und die Sternsinger in ihr Herz geschlossen haben. Selten werden sie abgewiesen und der mit Kreide dokumentierte Haussegen auf vielen Türen ist das

ganze Jahr über zu lesen. Sicherlich würden auch beim städtischen Neujahrsempfang die weihnachtlichen Gesänge und Gedichtvorträge der kleinen Könige fehlen, die sich in ihren Ferientagen ganz der guten Sache verschrieben haben.

Die Leitung der beliebten Aktion hat vor einem Jahr Pastoralreferent Daniel Saam von Gemeindefereferentin Anni Laschett übernommen, die Jahrzehnte lang Regie geführt hat. Saam hat ein neues Führungskonzept entworfen und die Organisation einem Team von engagierten Eltern und aktiven Gemeindefreiwilligen übertragen, das nun die mühevollen und aufwändigen Vorbereitung und Durchführung der Aktion übernommen hat. Wie immer hat sich Anneliese Prinz mit den guten Geistern des Handarbeitskreises bereit erklärt, das Gewusel von Kindern so einzukleiden, dass in kurzer Zeit heilige Könige und himmlische Sternträger aus ihnen wurden.

Zum feierlichen Aussendungsgottesdienst fanden sich 122 Sternsinger aus der Seelsorgeeinheit „Christophorus“ in die Christkönigkirche ein, 80 davon aus Eppelheim. Unter so vielen Kindern und Jugendlichen muss sich ja ein Pfarrer wohl fühlen und das war Pfarrer Grünling auch anzumerken. Seine kinderbezogene, bilderreiche Predigt galt der Jugend. Der Stern, so Grünling, sei kein Ereignis des Kosmos und gleich gar nicht der Astrologie, sondern der Stern sei Jesus selbst, der die Liebe Gottes zu den Menschen gebracht habe.

Wie in den vergangenen Jahren übernahm der evangelische Posaunenchor unter der Leitung von Andreas Unglaube die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes und bestätigte durch sein Mitwirken das gute Einvernehmen der beiden Kirchengemeinden in der Ökumene.

Zwei Tage waren die Sternsinger unterwegs. Vom Kindergartenkind bis zum jungen Erwachsenen, alle waren voll bei der Sache und ließen sich von langen Wegen und steilen Treppen nicht abschrecken. Von wegen Müdigkeit - eher spürten die ihre erwachsenen Begleiter in den Beinen. Zum ersten Mal führten alle 20 Gruppen ein Weihrauchgefäß mit und erfüllten so manche Wohnung mit himmlischem Wohlgeruch. Am Sonntagabend endete die Aktion mit dem schon traditionellen Offenen Singen, in dessen Verlauf die letzten Gruppen mit Rucksack und Tragetaschen in der Kirche eintrafen. Pastoralreferent Saam dankte allen Mitwirkenden, ganz besonders natürlich seinen Sternsängern, für ihren aufopferungsvollen Dienst für die ärmsten Kinder in aller Welt und lud sie zum Dank zu einem Sommerfest am 31. Mai ins Gemeindezentrum „St. Franziskus“ herzlich ein.

Spaghetti mit Tomatensoße und Fritten mit Würstchen waren an beiden Abenden im Gemeindesaal angesagt. Was schmeckt eigentlich Kindern besser?! Die erfahrenen Köchinnen aus der Frauengemeinschaft wussten das und sorgten für die hungrigen Mägen. Erst jetzt fühlten viele, wie müde sie eigentlich nach den zwei Tagen harter Arbeit waren. Und dennoch war im Gemeindezentrum noch lange Leben in der Bude, bis unsere müden Krieger das Erscheinen ihrer Eltern, daran erinnerte, dass ja am nächsten Tag die Schule wieder beginnt. Wie sinnierte doch der achtjährige Max müde und abgespannt leise vor sich hin: Nächstes Jahr bin ich auf jeden Fall wieder dabei.

Erst am nächsten Morgen konnte man das vorläufige Sammelergebnis erfahren. Wieder spendeten Eppelheims Bürger die fantastische Summe vom momentan 23.000,00 Euro; ein Ergebnis, das kaum noch zu übertreffen ist. Eigentlich hätte es die Jahrzehnte erfolgreiche Aktion verdient, einmal mit einer Auszeichnung wie Landesehrennadel oder dergleichen geehrt zu werden. Der Aktion wäre es zu wünschen.



Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden

Hauptstr. 56

Sprechzeiten: Mo 15 - 16 Uhr
Fr 10 - 11 Uhr

757654

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

Parteien

SPD www.spd-eppelheim.de



Glühweinstand vor Weihnachten

Fast nicht mehr wegzudenken ist der traditionelle Glühweinstand, den die SPD Vorstandschaft und Fraktion jeden Samstag vor Weihnachten veranstaltet. Selbstredend wurde dabei auch alkoholfreier Punsch angeboten. Viele Eppelheimer nutzten die Gelegenheit, sich bei frostigen Temperaturen aufzuwärmen und dabei auch anregende Gespräche über die aktuelle Kommunalpolitik zu führen.

Dabei standen vor allem die Themen Privatisierung der Schulsanierung, Stadtentwicklung und Wild-Erweiterung im Vordergrund. Aber auch Themen wie Personalabbau bei der Verwaltung wurden angesprochen. Alle Anwesenden waren sich darüber einig, dass gerade die öffentliche Hand eine Vorbildfunktion auf dem Arbeitsmarkt erfüllen sollte.

Wieder einmal hat sich gezeigt, dass der persönliche Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern wichtig ist um Politik zum Wohle der Bevölkerung umzusetzen.



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



„Alle Jahre wieder“

So hieß das Theaterstück, das im Rahmen der Weihnachtsfeier des AGV Eintracht aufgeführt wurde. Am 15.12. trafen sich die aktiven AGVler mit den passiven Mitgliedern, den Familien und Freunden zu einer stimmungsvollen und gemütlichen Weihnachtsfeier. Den weihnachtlichen Reigen eröffnete aber der Gesamtchor mit dem Lied „Fröhliche Weihnacht“. Es folgte ein bunter Reigen von Weihnachtsliedern unter der Leitung von Dirigent Michael Weber.

Der 1. Vorsitzende Gerd Rühle eröffnete seine kurze Ansprache mit einem Gedicht von Theodor Storm und begrüßte die Gäste, unter ihnen Harald Schultze vom Kurpfälzer Sängerkreis und Stadtrat Trudbert Orth mit Frau. Er forderte dazu auf inne zu halten und Nischen der Ruhe und Einkehr zu schaffen. Dies will der AGV mit seiner Weihnachtsfeier tun, so der 1. Vorsitzende.

Gemeinsames Singen wechselte sich ab mit Geschichten und Chorgesang vom Gesamtchor und den Golden Sun Singers. Ein besonderes Highlight aber war das Theaterstück „Alle Jahre wieder...“. Es bezog sich keineswegs auf das bekannte Weihnachtslied, sondern es galt eher dem – auch beim Weihnachtsmann – vorherrschenden Weihnachtseinerlei und der damit verbundenen Arbeit. Die Frau des Nikolaus, seine Tochter Lucia und seine Schwester Barbara jammerten und protestierten lautstark über die auferlegte Arbeit, während der Weihnachtsmann sich auf der Erde „herumtrieb“ und den „großen Macker“ mimte. Die drei Damen beschloßen zu streiken und die Hilfe des Christkinds in Anspruch zu nehmen. Das erschien dann auch prompt in strahlendem Weiß und „beflügelt“ auf der Bühne, um die Streithähne zu besänftigen und den Weihnachtsmann aufzurütteln, doch auch für seine so schwer arbeitenden Frauen Verständnis und ein gutes Wort zu haben. Also – auch im Weihnachtshimmel ist es nicht anders als auf der Erde. Der Weihnachtsmann nahm die Gelegenheit wahr gleich die fleißigen Chorprobenbesucher zu beschenken. Er dankte auch denjenigen mit einem kleinen Geschenk, die von auswärts regelmäßig bei jedem Wetter zur Chorprobe nach Eppelheim kommen. Dank ging selbstverständlich auch an den Chorleiter Michael Weber und seinen Stellvertreter Hermann Rösch und an Gerd und Hildegard Rühle, Melitta Steinbächer, Uli Pöschko und Michael Rühle.

Auch der Weihnachtsmann selbst ging nicht unbeschenkt nach Hause. Gerd Rühle dankte Harald Skarupa und auch den anderen Künstlern Margot Emig-Jung, Briska Bayer, Margit Rossmannith und Uli Pöschko für ihren Auftritt auf der AGV-Theaterbühne.

Auch Ehrungen dürfen beim Traditionsverein nicht fehlen. Für seine 60jährige Mitgliedschaft im Verein wurde Albert Wiest geehrt und Rolf Schuhmacher kann auf eine 50jährige Zugehörigkeit zum Verein zurückblicken. Uli Pöschko und Heinrich Göckel wurden von Harald Schultze für 25 Jahr aktiven Chorgesang vom Badischen Sängerbund geehrt und Peter Bühler kann auf 40 Jahre aktiven Chorgesang zurückblicken und wurde dafür ebenfalls vom Badischen Sängerbund geehrt.

Die gut bestückte Tombola wurde zum Abschluss der Weihnachtsfeier geleert und die Sängerinnen und Sänger saßen mit den Gästen noch lange zusammen.

Die erste Chorprobe findet am 15.01.08 zu den gewohnten Zeiten statt.



ASV Judo / Ju-Jutsu

Judo-Kids bestehen erste Gürtelprüfung

Am Donnerstag den 20.12.2007 fand im Rahmen des letzten Trainings vor den Weihnachtsferien für 8 Judoka ihre erste Gürtelprüfung statt. Die Teilnehmer stellten sich unter den strengen Augen des Prüfers Eyüp Soylu der Herausforderung. Bekanntlich steht vor dem Erfolg erst der Schweiß. So erging es auch den zahlreichen Eppelheimer Judoka. Viele Wochen wurden sie von ihren Trainern optimal auf die anstehende Gürtelprüfung vor der Winterpause vorbereitet.

Neben grundlegenden Falltechniken wurden vom Prüfer ebenfalls Wurf- und Bodentechniken gemäß der Prüfungsordnung des Deutschen Judo Verbandes geprüft. Danach mussten die Kinder jeweils Anwendungen der Techniken im Stand und Boden demonstrieren. Den Abschluss bildete ein kleines Randori, ein Zweikampf nach Wettkampfregeln, in dem sie ihr Können unter Beweis stellten. Der Trainingsfleiß und die guten Prüfungs-Leistungen der Judoka wurde auch gleich belohnt: Alle schafften ihre Prüfung zum weiß-gelben Gürtel auf Anhieb. Sowohl Prüfer wie auch die Eltern und Trainer waren über die gezeigten Leistungen mehr als zufrieden. Mit gestärktem Selbstbewusstsein bereiten sie sich nun auf die anstehenden Wettkämpfe im neuen Jahr vor. Die folgenden Sportler haben die Prüfung erfolgreich bestanden und dürfen somit ihren ersten farbigen Gürtel tragen: Aylin Augustin, Selina Förster, Kevin Graf, Blinera Ibrahim, Kiara-Kristin Mang, Laura Schell, Veronika Suslikova, Nina Urbach und Yannik Wesch.

Jeder ist herzlich auf ein kostenloses Probetraining eingeladen. Finden Sie sich 10 Minuten vor Trainingsbeginn im Dojo (Trainingsraum mit fest verlegten Matten) ein. Sportbekleidung bitte nicht vergessen! Dort wird Sie der Übungsleiter in Empfang nehmen und alles weitere erklären.

Das Judo-Anfänger-Training findet zu folgenden Zeiten statt:

Kinder (4 bis 6 Jahre): Donnerstag 15.30 – 16.30 Uhr

Kinder (6 bis 10 Jahre): Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Erwachsene und Jugendliche (ab 12 Jahren): Montag 18.45 – 20 Uhr

Alle Übungsstunden finden in den Räumen der Judo-Abteilung im Untergeschoss der Rhein-Neckar-Halle statt. Der Zugang erfolgt über eine separate Treppe außerhalb der Halle.

ASV Turnen und Leichtathletik

Weg mit dem Winterspeck!

Wer kennt das nicht? Die Körperwaage zeigt nach der Weihnachtszeit plötzlich unerwartet mehr an, als je zuvor.

Nun heißt es diszipliniert und gesund essen und viel Sport treiben. Der ASV Eppelheim möchte Sie bei letzterem Punkt unterstützen und bietet Ihnen immer donnerstags morgens um 9.15 Uhr die Möglichkeit den Tag mit etwas Sport zu beginnen und die Pfunde purzeln zu lassen.

Hier wird eine Gymnastikstunde angeboten, in der gezielt Übungen für den Bauch, den Po und die Beinmuskulatur gemacht werden. Also diejenigen Körperstellen an denen man die überflüssigen Pfunde zuerst sieht. Es sind Übungen, die die Muskulatur auf- und Fettgewebe abbauen können. Zur Unterstützung werden auch kleine Hanteln und das Theraband eingesetzt.

Natürlich darf auch die Dehnung der Muskeln und Bänder nicht zu kurz kommen, um den Körper gesund zu erhalten und Verspannungen und Muskelkater vorzubeugen. Abgerundet, und von allen Teilnehmern geliebt, wird die Stunde mit einer kurzen, aber sehr erholsamen Entspannungsphase, in der neue Energie getankt wird um weiter frisch in den Tag zu starten.

Wer nun Lust bekommen hat seine Pfunde loszuwerden, darf donnerstags um 9.15 Uhr im Judo-/Ringraum des ASV Eppelheim (unter der Rhein-Neckar-Halle) vorbeikommen. Auch Nichtmitglieder sind sehr herzlich willkommen. Diese zahlen einen Beitrag von 2,00 Euro pro Übungsstunde, und natürlich freuen wir uns auch über Teilnehmer, die keine Problemzonen haben, sich aber körperlich fit halten wollen.

Bitte eine Isomatte oder Gymnastikmatte mitbringen.



ASV Volleyball

Anfängerlehrgang – Volleyball

Viele entdecken erst als Erwachsene Ihr Interesse am Volleyballspielen und würden es gerne richtig lernen bzw. besser spielen. Nur stehen sie jetzt vor dem Problem, dass in Sportvereinen von Erwachsenen in der Regel erwartet wird, dass sie die Techniken schon beherrschen. Als erwachsener Anfänger hat man daher so gut wie keine Chance die Volleyballtechniken unter fachkundiger Anleitung zu lernen.

An dieser Stelle setzt der Anfängerlehrgang – Volleyball an. Unter Anleitung erfahrener Trainer bzw. Mannschaftsbetreuer werden in diesem Lehrgang die wichtigsten beiden Techniken des Volleyballspiels – das obere und das untere Zuspiel (evtl. besser bekannt als Pritschen und Baggern) – erklärt und intensiv geübt. Um Letztgenanntes zu ermöglichen, wird im Rahmen des Lehrgangs nicht Volleyball wie üblich auf normalgroßem Feld 6 gegen 6 gespielt, sondern insbesondere technikorientierte Spielformen (1:1, 2:2) auf verkleinertem Feld zur Anwendung kommen.

Nach derzeitigem Planungsstand wird der Lehrgang an 8 Samstagen in den Monaten Januar - März 2008, 6x zwei- und 2x vierstündig zwischen 17:30 Uhr und 21:30 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim stattfinden. Mindestteilnehmerzahl ist 8; maximal werden 12 Teilnehmer zugelassen, um so eine möglichst individuelle Betreuung zu gewährleisten. Zur Deckung der Kosten wird eine Teilnahmegebühr erhoben. Eine Teilnahme ist auch ohne Mitgliedschaft im ASV Eppelheim möglich.

Interesse ? Fragen ?

Dann einfach eine mail an Jürgen Jülg (volleyball@cvjm-heidelberg.de) schicken oder im Bereich Volleyball/Beachvolleyball auf der Homepage www.asv-eppelheim.de nachschauen.

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis: Bericht über das Treffen am 19.12.2007 und Planung für das Frühjahr 2008

Im zweiten Teil des Buches „Café Heimat“ von Louise Jacobs ging es um das bewegte-bewegende Schicksal der Familie Jessurun in der Diaspora (Nord- und Südamerika), aber auch um den Erfolg der Kaffeedynastie Jacobs vom Wirtschaftswunder über das Pferderennen bis in die heutige Zeit. Auf der Suche nach der Geschichte der Ahnen fand die Verfasserin ihre eigene Identität (wieder). Nur die Eltern und Geschwister blieben ausgespart. Zur Ergänzung referierte H.E.Steffen über die Karriere des Onkels von Louise Jacobs, Klaus Jacobs, des Erben der Jacobsdynastie, dargestellt in dem Buch von Lüchinger/Willmann „Der Jacobs Weg“.

Im Neuen Jahr werden wir uns dem Roman „Pazifik Exil“ von Michael Lenz zuwenden. Das Buch umfasst die Zeit von 1933 bis 1957 und verwebt die Lebensläufe einiger großer Deutscher, die nach Kalifornien ins Exil gegangen sind. Schwerpunkte sind Überfahrt, Leben und Tod im Exil.

Wir peilen drei Sitzungen an. Zur Einstimmung **ausnahmsweise im Hause Steffen, am 23. Januar, 15 Uhr** werden wir ein Interview des Verfassers mit dem Team der Sendung „Literatur im Foyer“ (SWR 3) ansehen und anschließend über die wohlhabenden Emigranten, das Ehepaar Feuchtwanger und das Duo Alma Mahler – Franz Werfel diskutieren.

In der dann wieder wie sonst in der Bibliothek stattfindenden zweiten Sitzung im Februar werden wir die Brüder Mann und Arnold Schönberg im kalifornischen Exil unter die Lupe nehmen und in der dritten Sitzung im Monat März mit dem hadernden Bertold Brecht abschließen.

So kommt unser Kreis ins hoffentlich nicht verfluchte siebente Jahr seiner Existenz. Allen Teilnehmern wünschen wir ein gutes neues Jahr.
Chr. und H.E.Steffen

Deutsche Jugendkraft



DJK Winter-Fußballturniere in der Rhein-Neckar-Halle am 19. und 20. Januar

DJK Hallen- Fußballturnier der Freizeitmannschaften

Am Samstag, dem **19. Januar**, findet in der Rhein-Neckar-Halle wieder das beliebte traditionelle Fußballturnier für Freizeitmannschaften mit 24 teilnehmenden Teams aus der Region statt. Das Turnier wird vom langjährigen und erfahrenen Organisator Franz Adam geleitet. Die Spielbegegnungen der Vor- Zwischen- und Endrunde finden von 8.30 bis 18.30 Uhr statt. Spannung pur ist angesagt.

Die Siegerehrung wird gegen 18.00 Uhr von Bürgermeister Mörlin zusammen mit der Vorstandschaft der DJK vorgenommen. Die siegreichen Mannschaften werden mit Geldpreisen und dem Wanderpokal der DJK geehrt. Selbstverständlich sind Küche und Keller auf unsere Gäste bestens vorbereitet. Alle Freunde und Fans der DJK und interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

DJK Hallen -Fußballturnier der Aktiven

Am Sonntag, dem **20. Januar**, findet in der Rhein-Neckar-Halle das weit über die Grenzen der Region hinaus bekannte DJK-Fußballturnier der Aktiven statt. 15 Vereinsmannschaften u. a. der Turniersieger von 2007, der ASV Eppelheim, und weitere bekannte Mannschaften werden sich um den begehrten Pokal der DJK nichts schenken und interessante Spiele zeigen.

Beginn des Turniers : 9.00 Uhr, Finale und Siegerehrung gegen 18.00 Uhr.

Das Turnier wird von Erich Kohler, Eugen Riemensperger und Franz Adam geleitet. Ein reiches Angebot an Speisen und Getränken steht bereit. Wer Freude an spannenden Kämpfen hat, ist herzlich willkommen.



DJK - Judo

DJK Judo Sportlerehrung 2007

Das ganze Jahr über konnten die jungen Sportler der DJK Judoabteilung auf Wettkämpfen Punkte für die abteilungsinterne Sportlerehrung sammeln. Am Ende der letzten Trainingseinheit des Jahres 2007 war es dann soweit. Die Gewinner standen fest und als Preis wartete auf die besten Vier ein blauer Judoanzug.

Am meisten Punkte (123) erreichte dieses Jahr Gent. Da er als Vorjahressieger mit Julia Mollet schon einen blauen Kimono erhalten hatte, erfolgte seine Wertung bezüglich des Anzuges jedoch außer Konkurrenz. Als nachfolgende vier Sportler konnten sich über ihren Preis freuen: Floriana Dulatahu mit 118 Punkten, Magdalena Rausch mit 110 Punkten, Jan Mollet mit 94 Punkten und Michael Weiß Mare mit 90 Punkten. Michael wurde zugleich als Sportler mit dem größtem Fortschritt geehrt, denn im Vorjahr hatte er nur 11 Punkte gesammelt. Der zweite Platz in dieser Wertungskategorie ging an Yannick Gäbert, der 2006 22 Punkte und nun 65 Punkte erzielen konnte. In der Wertung „Top U 10“ wurde Dorian Weiß Mare mit 66 Punkten Erster, gefolgt von Jonas Mollet mit 63 Punkten und Mona Frühauf mit 59 Punkten. Als „Newcomer 2007“ wurden Ezra Bailer Jones und Vanessa Carone ernannt.

Überblick:

Gesamtwertung:

Gent Dulatahu 123 Punkte
Floriana Dulatahu 118 Punkte, Magdalena Rausch 110 Punkte,
Jan Mollet 94 Punkte, Michael Weiß Mare 90 Punkte

Top U 10 2007:

Dorian Weiß Mare 66 Punkte(97% gewonnene Begegnungen),
Jonas Mollet 63 Punkte(94% gewonnene Begegnungen),
Mona Frühauf 59 Punkte(96% gewonnene Begegnungen).

Sportler mit größtem Fortschritt:

Michael Weiß Mare: 2006 11 Punkte(42% gewonnene Begegnungen) - 2007 90 Punkte (73% gewonnene Begegnungen)
Yannick Gäbert: 2006 22 Punkte (75% gewonnene Begegnungen) - 2007 65 Punkte (84% gewonnene Begegnungen)

Newcomer 2007:

Ezra Bailer Jones 33 Punkte (70% gewonnene Begegnungen)
Vanessa Carone 20 Punkte (65% gewonnene Begegnungen)



Trainingszeiten für Anfänger im Januar:

Jeden Dienstag
von 16:00 bis 17:30 Uhr (für Jahrgänge 1998 bis 1994)
Jeden Mittwoch
von 16:00 bis 17:00 Uhr (für Jahrgänge 2001, 2000, 1999) und
von 17:00 bis 18:30 Uhr (für Jahrgänge 1998 bis 1994)
Jeden Donnerstag
von 16:00 bis 17:00 (Kindergarten Judo; Jahrgänge 2003, 2002)
Die Trainings finden statt im DJK Sportheim Boschstr. 10-12. Alle
Interessenten sind herzlich eingeladen.
Weitere Informationen unter Tel: 06223/865676 Email: djk-judo-
eppelheim@gmx.de oder im Web unter www.djk-judo-eppelheim.de

Eissportclub Eisbären ECE

Schnupperhockey bei den Eisbären Eppelheim

Die Schnupperstunde beginnt um 11 Uhr und endet gegen
13.45 Uhr. Alle Interessenten werden gebeten, etwa 1/2 Stunde
vor Beginn da zu sein.
Der Eintritt für diese Veranstaltung ist selbstverständlich für die
Teilnehmer frei. Schlittschuhe und Ausrüstungsteile werden vom
Verein zur Verfügung gestellt (so lange der Vorrat reicht).
Wenn vorhanden bitte folgende Artikel mitbringen: Inline Schützer,
Handschuhe und Fahrradhelm.
Weitere Information gibt es unter: www.eisbaeren-eppelheim.de
Gerne beantworten wir Fragen vorab unter: jugendleitung@eisbaeren-
eppelheim.de

Skiclub

Skigymnastik

Für alle, die sich schon vor dem Skifahren auf die Piste vorbereiten
möchten, bietet der Ski-Club Eppelheim nach den Weihnachtsfer-
ien wieder jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle
(Sporthalle) eine Skigymnastik an. Die Gymnastik ist für alle Mit-
glieder des SCE kostenlos; Nichtmitglieder leisten lediglich einen
Unkostenbeitrag von 1 Euro.
Der erste Termin der Skigymnastik nach den Ferien ist Donnerstag,
der 10.01.2008.

Feldbergfahrten des SCE

In diesem Jahr finden wieder samstags Fahrten zum Feldberg
statt. Die Termine sind der 19.01.08, 16.02.08, 23.02.08. Anmel-
dungen werden schon jetzt unter Tel.: 06221 / 763671 von Rosi
Zimmermann angenommen. Kinder und Jugendliche können bei
den Fahrten unter Anleitung Skifahren und Snowboarden. Betreut
werden Kinder ab 8 Jahren.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

Schachclub



Jugendschach zu Weihnachten

Zu einem weihnachtlichen Freundschaftsspiel kamen die Jugend-
lichen der SG-Kirchheim und des Schach Club Eppelheim am 14.
Dezember zusammen. Gespielt wurde nicht nach Mannschaften,
sondern in Blitz-Einzelwertung nach Schweizer System. Nach fünf
spannenden Runden stand dann auch der Sieger fest. Es siegte
Maximilian Schipke (SG-Kirchheim) souverän mit 5 Punkten aus
5 Partien.

Natürlich sollte an diesem Tag niemand leer ausgehen und so
waren für alle Geschenke vorbereitet worden. Ein ereignisreicher
und auch lehrreicher Spielabend ging zu Ende und wird sicherlich
im nächsten Jahr eine ebenso gelungene Fortsetzung finden.
Das Jugendtraining in Eppelheim startet nach den Weihnachts-
ferien wieder. Jeden Dienstag um 19 Uhr im Dachgeschoss der
Theodor-Heuss-Grundschule. Eingeladen ist jeder mit oder ohne
Vorkenntnissen.



Turnverein Eppelheim



TVE Neujahrsempfang

am Sonntag, dem 20. Januar 08
um 10:30 Uhr
in der Philipp-Hettinger-Halle!

Herzlich eingeladen sind dazu die Mitglieder, die geehrt werden
und alle Mitglieder des TVE mit ihren Familien, Freunden und
Bekanntem.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer 1): TVE – TSV Malsch 27 : 26 (14 : 14)

TVE siegt – trotz schwacher Wurfleistung

„Schlecht gespielt und doch gewonnen!“, so könnte man die Ausein-
setzung zwischen den Verfolgern TV Eppelheim und dem TSV Malsch aus
Sicht der Eppelheimer überschreiben, denn sie behielten am Ende äußerst
knapp mit 27:26 (14:14) die Oberhand.

Schon der Beginn des Spiels war für die Zuschauer alles andere als ein
Genuss, die Gäste mussten sich nach den schwerwiegenden Ausfällen
der Leistungsträger Schay und Walz erst einmal orientieren, der TVE ist
dienstags gewohnt zu trainieren, da geht man gelassener an die Dinge
heran. So produzierten die Hausherren in der Anfangsviertelstunde acht
Fehlwürfe und fünf technische Fehler, die Malscher „Füchse“, im Moment
selbst vom Leistungszenit entfernt, konnten kaum anders als die Führung
zu übernehmen. Daher zog der Eppeler Coach HP Östringer bereits Mitte
der Halbzeit die grüne Auszeitkarte, doch auch seine mahnenden Worte
brachten nur mäßige Veränderung, dazu war dann schon eine Zeitstrafe
gegen den Malscher Abwehrklotz Michael Moser nötig, die es den TVE-
Jungs gestattete, auszugleichen (9:9). Nun ging es etwas aufwärts, aber
nicht lange, bis zur Halbzeit war eine zwischenzeitliche 12:10-Führung trotz

zweimaliger Malscher Unterzahl wieder verzockt – bei 14:14 wurden die Seiten gewechselt.

Nach der Pause wogte die Partie dann hin und her, kein Team konnte sich entscheidend absetzen, zumeist hatte der TSV die Nase vorne. Die Wende zugunsten des Heimteams brachte diesmal der gegenüber dem letzten Spiel deutlich verbesserte Sebastian Dürr, der, während ein Malscher abermals zwei Minuten auf der Bank zu verbüßen hatte, die Eppelheimer mit zwei fast identischen Treffern von Halbrechts mit 27:25 in Führung brachte. Knapp vier Minuten waren zu diesem Zeitpunkt noch zu spielen, und dass die Führung trotz viermaligen Ballverlustes letztendlich über die Zeit gerettet werden konnte, lag an der nun aufopferungsvoll kämpfenden Abwehr, die diesmal eine überzeugende Leistung bot und auch beim letzten Wurf der Gäste Sekunden vor dem Abpfiff entscheidend stören konnte, sodass Keeper Vollhardt sicher parierte. So konstatierte Coach HP Östringer auch kopschüttelnd nach dem Fight: „Ich kenne das gar nicht, dass wir Spiele auch in der Defensive gewinnen. Und jetzt gleich zweimal innerhalb einer Woche.“ Da trifft der Handballlehrer den Nagel auf den Kopf, schließlich glänzen die TVE-Akteure zumeist doch eher durch ihre Angriffskünste. Doch dort wurden heute wie auch schon gegen Reilingen am letzten Donnerstag zu viele „Hundertprozentige“ versammelt, das ist wohl derzeit Kopsache. Den Gästen aus Malsch blieb letztendlich die bittere Pille einer knappen Niederlage, doch muss man dem Team Respekt zollen, konnten sie doch ihre gravierenden Ausfälle weitestgehend kompensieren. Ein Unentschieden wäre durchaus möglich gewesen, und mit etwas Glück hätten die „Füchse“ auch beide Punkte stehlen können, letztendlich sollte es jedoch nicht sein.

Für den TVE steht nun am kommenden Samstag (22.12. – Anpfiff 19.30 Uhr) das letzte Spiel des Handballjahres 2007 gegen den TV Hardheim auf dem Programm. Eine Steigerung gegenüber der gezeigten Leistung ist dabei dringend nötig, will man auch das nächste Verfolgerduell – der Gewinner der Partie rutscht als Tabellenzweiter ins neue Jahr – siegreich gestalten. (WE)

TVE: Vollhardt, Reif (n.e.); Hofmann (1), Fehrenbach (3/1), Hermann, Stephan (1), Schattka, Hoch (1), Schmidt-Eisenlohr (1), Heier (7), Erb (5/1), Stroh (2), Dürr (6), Deisenroth.

TSV M: Mächtel, Irsigler; Kolmer (1/1), Fleckenstein (1), Link (4/3), Müller (5), Hofstetter (2/1), Spieler, Hartlieb (4), Moser (1), Funkert (2), Walter (3), Pleitgen (3).

Landesliga (Männer 1): TVE – TV Hardheim 33 : 29 (16 : 17)

„Auswärtssieg“ in eigener Halle

Das letzte Spiel der Vorrunde in der Landesliga gewann der TV Eppelheim gegen den TV Hardheim mit

33 : 29 (16 : 17), sicherte sich damit den 2. Tabellenplatz und kann einigermaßen zufrieden in die Weihnachtspause gehen. Vor zahlreichen aus Hardheim angereisten Zuschauern, die mit Trommeln bewaffnet einen Höllenlärm veranstalteten, ging Eppelheim schnell in Führung, musste aber nach primitiven Patzern und einer Reihe von Fehlwürfen Hardheim einen ersten Vorsprung (2 : 3) überlassen. In der Folge gelang es keiner Mannschaft sich deutlich abzusetzen, ein kleines Absetzen (13 : 11, 19. Minute) der Hausherrn wurde von dem wurgewaltigen Rückraum aus Hardheim wieder egalisiert und kurz vor der Pause in eine Führung verwandelt. Hauptverantwortlicher war der Zwei-Meter-Hühne Thomas Witkopf, der von der TVE-Deckung nicht gestoppt werden konnte.

In der Halbzeitpause gelang es TVE-Trainer Hans-Peter Östringer offensichtlich seiner Mannschaft zu vermitteln, dass dieses Spiel nur über eine etwas offenere Deckung zu gewinnen sei, die bedingungslos den Kampf annehmen musste. Zwar lagen auch im zweiten Abschnitt die Gäste meist knapp in Front (20 : 22, 25 : 27), aber nun machten sich bei ihnen Verschleißerscheinungen bemerkbar, während Eppelheim auf Grund seiner sehr ausgeglichenen langen Bank immer wieder frische Kräfte ins Feld führen konnte. So warf der seit langem an einer Verletzung laborierende Michael Hofmann, der halbwegs fit wieder am Kreis eingesetzt werden konnte, die beiden wichtigen Tore zum Ausgleich (27 : 27), und als Hardheim eine Zeitstrafe verdauen musste, gelang es Kai Schmidt-Eisenlohr und Johannes Stroh eine Führung herauszuschießen, die Hardheim nur noch einmal auf 30 : 29 verkürzen konnte. Denn nun kam die Zeit von Waldemar Hermann, der die langen Abwehrspieler des TVH schwindelig spielte und mit seinen Toren den Schlusspunkt unter einen spannenden Samstagabendkrimi setzte.

Der Sieg hat wie immer viele Väter. Matchwinner waren in erster Linie die beiden schon erwähnten Hofmann und Hermann mit jeweils 5 Toren, fast ohne Fehlversuch erzielt. Zum Zweiten ist natürlich der Abwehrblock zu nennen, der die gefährlichen Werfer der Gäste in der 2. Halbzeit so unter Druck setzte, dass sich der eingewechselte Tobias Vollhardt im Tor in eine Glanzform hineinsteigern konnte, die ihren Höhepunkt in einem gehaltenen 7-Meter-Wurf beim Stande von 30 : 28 fand. Dass Hardheim im zweiten Spielabschnitt nur noch 12 Tore warf, ist ein Erfolg der 3:2:1-Deckung, der für sich spricht. Im Angriff wechselten Licht und Schatten, viele Würfe werden immer noch zu schnell oder ohne richtige Vorbereitung genommen, aber der Rückraum scheint seine Schwächephase allmählich zu überwinden, wie die Tore von Heier, Dürr, Stroh und Erb beweisen, wobei

letzterer auch noch alle vier gegebenen 7-Meter-Würfe sicher im gegnerischen Kasten unterbrachte. Selbst die sonst so kritischen einheimischen Beobachter strahlten nach diesem „Auswärtssieg“ in eigener Halle, denn die Gäste hatten auf den Rängen ein deutliches Übergewicht. So konnten die zufriedenen Sieger getrost die 3. Halbzeit – das Weihnachtessen bei

Kostas – einläuten. (WE)

TVE: Reif, Vollhardt; Hofmann (5), Schattka (1), Fehrenbach (2), Hermann (5), Stephan (2), Hoch (1), Schmidt-Eisenlohr (1), Heier (4), Erb (8/4), Stroh (2), Dürr (2), Deisenroth

TVH: Zeitler, Ebert; Engels (5), B. Steinbach, S. Gärtner (4), Scherzinger, Farrenkopf (3), Witkopf (7), Diefenbach, Dyszy (4/2), R. Steinbach (4), D. Gärtner (2)

Weitere Spiele:

C-Jugend (männlich) LK TVE – TV Dielheim 37 : 27

A-Jugend (weibl.) LK TVE – SGH Waldbrunn/Eberbach 13 : 19

D-Jugend (männlich) LK TVE – SG Nussloch 27 : 21

A-Jugend (männlich 1) LKTVE – TSG Wiesloch 36 : 29

E-Jugend (männl.): TVE – TSV Malschenberg 28 : 9 (252 : 54)

B-Jugend (weibl.) LK TVE–TV Bammental Das Spiel wurde verlegt.

3. Division (Männer 3): TVE III – TSV Malschenberg III 28 : 32 (14 : 15)

1. Division (Männer 2): TVE II – TSV Malschenberg 35:29 (14:13)

Zwei Punkte zum Weihnachtsfest.

Durch eine kämpferisch und spielerisch überzeugende Mannschaftsleistung machte sich die junge Eppelheimer Mannschaft mit einem 35 : 29 (14 : 13)-Sieg über den TSV Malschenberg ein vorweihnachtliches Geschenk. Von Beginn stand die Abwehr um den guten Torwart Herb recht sicher und Eppelheim ging schnell mit zwei Toren in Führung und baute diese bis zur 16. Minute auf 8:4 aus.

Nach einer Auszeit stellte sich Malschenberg immer besser auf das Angriffsspiel der Gastgeber ein.

Durch zu spätes Eingreifen und vergebene Würfe, kam Malschenberg nun Tor um Tor heran und glich zum 8:8 aus. Von diesem Zeitpunkt (20. Minute) war das Spiel ausgeglichen und keine Mannschaft war in der Lage, sich entscheidend abzusetzen.

Kurz vor Pausenpfiff fand ein Gewaltwurf von Sascha Mosgalow zum 14:13 sein Ziel und Eppelheim ging mit einer knappen Führung in die Pause.

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte das gleiche Bild, keine Mannschaft konnte sich absetzen. Eppelheim führte bis zur 38. min. mit ein bis zwei Toren, aber Malschenberg blieb dran.

Bei Eppelheimer Unterzahl glich der TSV wieder aus (19:19) und ging selbst in Führung (20:21). Nun rannte Eppelheim immer wieder dem Rückstand hinterher. In der 51. min beim Stande von 26:26 wechselte Eppelheim den A-Jugend Torwart Max Wetterich ein, der gleich mit einigen Paraden für neue Stabilität in der Eppelheimer Hintermannschaft sorgte. Die nun folgenden Angriffe wurden schulbuchmäßig genutzt und Eppelheim erhöhte sich innerhalb von 5 Minuten auf 30:26. Durch diesen Vorsprung beflügelt gelang der Mannschaft nun fast alles, u.a. wurde ein Traumpass von Jannik Förch auf Christopher Förh zu einem wunderschönen Kempa-Tor verwandelt. Selbst Joe Heier der noch nicht mal 10 Sekunden auf der Platte stand, erzielte mit seinem ersten Balkkontakt ein Tor. Malschenberg hatte nun nichts mehr entgegensetzen und Eppelheim gewann mit 35:29.

Für Spielertrainer Mosgalow war es schwierig nach dem Spiel einen herausragenden Spieler zu benennen „Aus der heutigen Mannschaft einen hervorzuheben ist schwierig, alle haben gut gekämpft und gespielt, aber der Dank der Mannschaft gilt Lars Drögemöller der kurzfristig eingesprungen ist und Daniel Schweizer. Daniel hat nicht nur 5 Tore geschossen, sondern hat auch in der Abwehr sehr gut gearbeitet“ Vor allem die A-Jugend Spieler haben es Mosgalow angetan „was die Jungs zum Teil jetzt schon leisten, sei es im Training (in dem nahezu alle immer da sind) oder im Spiel, ist schon sensationell. Mit diesen Jungs werden wir im neuen Jahr noch viel Spaß haben“

Aus Sicht des TVE gilt es nun den Spaß und die Spielfreude in das neue Jahr zu transportieren, um die noch fehlenden Punkte für den Nichtabstieg einzufahren.

Das nächste Spiel bestreitet unsere II. Mannschaft erst am 26.01.2008 um 17:30 Uhr beim direkten Tabellennachbarn Malsch II.

Die II. Mannschaft dankt allen Zuschauern und Sponsoren für ihre Unterstützung und wünscht ein gesundes neues Jahr 2008 (RH)

TVE II: Herb, Wetterich; Mosgalow (9), Förch (1), Drogemöller (7), Heier (1), Schweizer (5), Schuhmacher (2), Förh (3), Metwally (7)

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 12. Januar 2008

E-Jugend (männlich): JSG Sandhausen/Walldorf – TVE, 13.30 Uhr, Astoriahalle Walldorf

D-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** JSG Sandhausen/Walldorf – TVE, 14.45 Uhr, Gymnasiumhalle Walldorf

Sonntag, 13. Januar 2008

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TV Neckargemünd – TVE, 13.15 Uhr, Münzenbachhalle Neckargemünd

A-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TV Neckargemünd – TVE, 14.45 Uhr, Münzenbachhalle Neckargemünd

C-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** JSG Sandhausen/Walldorf – TVE, 16 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

Landesliga (Damen 1): SG Walldorf Astoria II – TVE, 15.15 Uhr, Sporthalle am Schulzentrum Walldorf

VdK Ortsverband Eppelheim**5,7 Prozent Ausgabenanstieg bei Medikamenten**

Im ersten Halbjahr 2007 haben die gesetzlichen Krankenversicherungen fast 12,4 Milliarden Euro für Arzneimittel bezahlen müssen. Nach Angaben der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände sei hier gegenüber dem Vorjahreszeitraum eine Steigerung um 5,7 Prozent festzustellen. Fast 50 Prozent des Kostenanstiegs sei auf die Mehrwertsteuererhöhung von 16 auf 19 Prozent zum Jahresbeginn 2007 zurückzuführen. Ohne Berücksichtigung dieser Erhöhung seien die Ausgaben lediglich um 3,1 Prozent in die Höhe geklettert. Der Sozialverband VdK hatte kritisiert, dass die Erhöhung der Mehrwertsteuer vor Medikamenten nicht Halt macht. Im Rahmen einer bundesweiten Unterschriftenaktion hatte der VdK gar eine Absenkung der Mehrwertsteuer auf sieben Prozent verlangt. Diese jahrelange VdK-Forderung hatten im Frühjahr 2007 2,3 Millionen Menschen mit ihrer Unterschrift unterstützt.

Veranstaltungskalender und KulturellesSonntag, 20. Januar 2008 - 17⁰⁰ Uhr**OSANNA IN EXCELSIS****FRAUENKANTOREI EPPELHEIM**

Leitung: Otmar Wiedenmann-Montgomery

JUNGES STREICHQUARTETT HEIDELBERG

Eintritt frei – Kostenbeitrag nach Ermessen

Die **FRAUENKANTOREI EPPELHEIM** wurde im Jahre 1996 von Otmar Wiedenmann-Montgomery ins Leben gerufen. Sie gab ihr Debut im darauffolgenden Jahr mit Benjamin Brittens „A Ceremony of Carols“ im Rahmen der Konzertreihe *Musik in der Josephskirche*. Die Gruppe, die sich aus Sängerinnen mit stimmlicher Ausbildung aus dem Großraum Heidelberg zusammensetzt, widmet sich vor allem Originalkompositionen für Frauenchor. In diesem Konzert mit Werken von Josquin, Praetorius, Rheinberger, Verdi, Holst, Michel und Schubert wird das Programm präsentiert, mit dem die Frauenkantorei im November 2007 beim Internationalen Schubert-Chorwettbewerb in Wien erfolgreich auftrat und ein goldenes Diplom der Kategorie „Frauenchöre mit Pflichtwerk“ erzielte.

Immer wieder wurde in dieser Konzertreihe auch jungen Künstlern aus der Region die Möglichkeit geboten ihr Können zu Gehör zu bringen. Im **JUNGEN STREICHQUARTETT HEIDELBERG** musizieren Schülerinnen und Schüler der Musikschule Heidelberg: Sarah Mahmoud (1. Violine), Avischag Müller (2. Violine), Clara Zschocke (Viola), Caspar Kolster (Cello). Das Ensemble wird demnächst mit seinem Programm (Schockowitsch und Smetana) am Wettbewerb *Jugend musiziert* teilnehmen.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis**Einführungsveranstaltung für Tagesmütter und Tagesväter am 16. Januar 2008 im Landratsamt in Heidelberg**

Kindertagespflege kann im Haushalt der Tagespflegeperson, im Haushalt eines Personensorgeberechtigten oder in anderen geeigneten Räumen erbracht werden. Wer Kinder in Tagespflege betreuen will, benötigt seit Oktober 2005 grundsätzlich eine Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege. Diese Erlaubnis wird erteilt, wenn die Kindertagespflegeperson geeignet ist, über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege verfügt, die sie in qualifizierten Lehrgängen erworben oder in anderer Weise nachgewiesen hat, und über geeignete Räumlichkeiten verfügt.

Die Grundqualifizierung beträgt 62 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Grundqualifizierung und Überprüfung durch das Jugendamt wird die Erlaubnis zur Kindertagespflege erteilt.

Die Einführungsveranstaltung richtet sich an Personen, die an einer Tätigkeit als Tagespflegemutter oder Tagespflegevater interessiert sind und vermittelt einen ersten Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen.

Die Einführungsveranstaltung findet am 16. Januar von 9.30 bis 11.00 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40 in Heidelberg im großen Sitzungssaal 5. OG statt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte und Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 06221/522-1520 oder unter www.rhein-neckar-kreis.de. Detaillierte Informationen sowie das Fortbildungsprogramm des Jugendamtes stehen dort als pdf-Datei zur Verfügung.

Beratung für Familie und Betrieb**Vortrag beim Arbeitskreis Bäuerinnen**

Die erste Vortragsveranstaltung 2008 des Arbeitskreises Bäuerinnen findet am Montag, **14. Januar 2008, um 20.00 Uhr** in der Besenwirtschaft „Schell“ in Reilingen statt. Im Mittelpunkt steht diesmal das Thema „Familie und Betrieb: Was machen wir? Für wen machen wir es? Wie machen wir es?“. Es referiert Gerda Weber vom Beratungsdienst Familie und Betrieb.

Alle interessierten Bäuerinnen sind herzlich eingeladen. Auskünfte erteilt das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Landwirtschaft und Naturschutz, unter der Telefonnummer: 07261 / 9466 5304.

SKM**Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 16.01.2008**

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am **Mittwoch, den 16.01.2008 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2. OG..

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

Fr 11.01. bis So 20.01.2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
So 13. Jan.	11.30 Uhr	Neujahrsempfang - Mantinée: Johann-Strauß-Orchester	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
So 20. Jan.	10.30 Uhr	Neujahrsempfang	Philipp-Hettinger-Halle	TVE
	17 Uhr	OSANNA IN EXCELSIS - Frauenkantorei Eppelheim	Josephskirche	Musik in der Josephskirche
Ausstellungen				
So 13. Jan.	11.30 Uhr	Vernissage: Gabriele Nassner - Acrylmalerei	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
13.01.-29.02.	zu den Öffnungszeiten	Gabriele Nassner - Acrylmalerei	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
sportliche Veranstaltungen				
Sa 12. Jan.	ab 12.30 Uhr	2. Bundesliga West, Bezirksliga 3	Classic-Arena	SKC Frei Holz
	ab 13.30 Uhr	Kreisliga C, Kreisliga A, Bezirksliga 2	ASV Clubhaus	ASV Kegeln SG ET/SW
12.-13. Jan.	ganztags	Fußballturnier	Rhein-Neckar-Halle	SV Sandhausen
Sa 19. Jan.	ganztags	Hallenfußballturnier für Freizeit- und Firmenmannschaften	Rhein-Neckar-Halle	DJK
	ab 13 Uhr	DCL Herren, 2. Bundesliga West Herren	Classic-Arena	KVE VKC
So 20. Jan.	ganztags	Hallenfußballturnier für Vereinsmannschaften	Rhein-Neckar-Halle	DJK
	ab 12.30 Uhr	Bezirksliga 2, Landesliga 2	Schwarzer Kater	ASV Kegeln Goldene 9
	ab 13 Uhr	DCL Damen, 2. Bundesliga West Damen	Classic-Arena	KVE DSKC
	ab 13.30 Uhr	Kreisliga C, Kreisliga A, Bezirksliga 2	ASV Clubhaus	ASV Kegeln SG ET/SW
	15 Uhr	Landesliga Damen	Ernst-Knoll-Halle	DJK Basketball

Ergänzungen bzw. Änderungen zum Jahresveranstaltungs-kalender 2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
März				
Sonntag, 16.	16 Uhr	Feierstunde und Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstages von Harry MacLean	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Juli				
Sa + So 12.+13.		Stadtfest mit Heuwagenrennen	Stadt + Vereine	zwischen Rathaus und Rudolf-Wild-Halle

Weitere Informationen
AVR

Geänderter Annahmetag für asbesthaltige Abfälle ab 2008

Der Annahmetag für asbesthaltige Abfälle beim Abfallentsorgungszentrum in Sinsheim ändert sich ab dem Jahr 2008 von bisher Freitag auf **Donnerstag**. Die Annahmezeit ist von 8 bis 12 Uhr. Aufgrund der spezifischen Zusammensetzung können aus asbesthaltigen Produkten wie Dachplatten, Blumenkübel und Fassadenschilden feine Fasern freigesetzt werden, die stark gesundheitsgefährdend sind und noch Jahre später Lungenkrankheiten verursachen können. Daher werden asbesthaltige Abfälle nur angenommen, wenn sie entweder in reißfester und staubdichter Kunststoffolie oder in speziellen Kunststoffgewebesäcken, sogenannten Big Bags, verpackt sind.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
**Der Rhein-Neckar-Kreis informiert:
Veranstaltungen des FORUM Ernährung im Januar
„Vom (Ernährungs-)wissen zum (bewussten) Handeln“**

Unter diesem Motto bietet das FORUM Ernährung nach den Feiertagen Veranstaltungen zum Themenbereich Ernährung an. Während sich die erste Veranstaltung mit praktischen Erkenntnissen vor

allem an Kochanfänger richtet, geht es in der zweiten Veranstaltung um aktuelle Fragen zu Lebensmitteln allgemein. Weitere Informationen zur Ernährung, sowie den beiden Landesinitiativen BeKi- bewusste Kinderernährung und Blickpunkt Ernährung finden Sie im Internet unter: www.ernaehrung-bw.info

Mittwoch, 16.01.08, Praxisseminar: 18.00 – 21.00 Uhr **„Gemüse- und Kartoffelbasics – einfach, schnell“**, im FORUM Ernährung in Wiesloch, Demonstrationsküche Außenstelle des Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Auch bei Gemüse gilt: wer weiß, wie's geht, kocht nicht vor Ärger, sondern kocht mit Begeisterung! Durch kurze Garzeiten von Gemüse und der passenden Zubereitungsart lässt sich im Nu ein schnelles leckeres Essen zaubern. Wie das geht? Das wird man bei dieser Veranstaltung kennen und genießen lernen. Ein Schwerpunkt wird die fachgerechte Vor- und Zubereitung von Kartoffeln und diversen Gemüsearten bilden, mit dem Ergebnis köstlicher schneller Gerichte. Anmeldung bis 14.01.08 beim FORUM Ernährung: Telefonnummer: 06222 / 3073 – 4363 Frau Schneider, oder - 4265 Frau Exel sowie - 4361 Frau Dürk, per Mail: uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Lebensmittelkosten werden umgelegt.

Donnerstag, 31.01.08 Vortrag 14.30 – 16.30 Uhr: **„Aktuelles vom Lebensmittelmarkt - Brauchen wir die neuen Entwicklungen der Lebensmittelindustrie?“** im FORUM Ernährung in Wiesloch, Außenstelle des Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Der Markt der Convenience – Produkte boomt! Jährlich werden neue, noch „bequemere“ und noch „attraktiver erscheinende“ Lebensmittel auf den Markt gebracht. Ist das Aussehen wichtiger als der Geschmack? Wissen wir noch warum wir essen und vor allem was? Diese und andere interessante Fragen werden Inhalt des Vortrages sein. Anmeldung bis 28.01.08 beim FORUM Ernährung: Telefonnummer: 06222 / 3073 – 4363 Frau Schneider, oder - 4265 Frau Exel sowie - 4361 Frau Dürk, per Mail: uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de.